



<https://blz.li/43pr>

FUSSBALL IM BEZIRK: DER 21. SPIELTAG IN DER VORSCHAU

Veröffentlicht am 11.03.2016 um 13:33 von Redaktion LeineBlitz

Wenn Sonntag in der Bezirksliga Staffel 3 der Koldinger SV und TuSpo Schliekum aufeinander treffen, geht es für beide Mannschaften um einiges: der Spitzenreiter aus Koldingen will nach dem 0:2 gegen den SV Gehrden nicht ein zweites Mal in Folge verlieren und die TuSpo Schliekum benötigt jeden Punkt im Kampf gegen den Abstieg.. KSV-Trainer Marco Greve erwartet einen spielstarken Gegner, auch wenn die Gäste alles andere als erfolgreich aus der Winterpause gekommen sind. "Beide Teams kennen sich sehr gut. Das wird eine Herausforderung für uns", sagt Greve, der darauf hofft, dass das Spiel auf dem A-Platz angepfiffen werden kann. "Wenn das Wetter hält, könnte es auf dem A-Platz klappen. Das würde meiner Mannschaft sicherlich entgegen kommen. Der B-Platz ist nach dem Spiel gegen Gehrden ziemlich in Mitleidenschaft gezogen. Da



Im Spiel des 1. Saisondurchganges siegte der Koldinger SV (in den gelben Trikots) in Schliekum 6:2. Sonntag wird in Koldingen das Rückspiel angepfiffen.

wäre technisch anspruchsvoller Fußball nicht unbedingt möglich", sagt Greve. Für das Spiel muss Greve auf Lukas von der Ah und Patrick Schmidt verzichten, zudem sind die Einsätze von mehreren angeschlagenen Spielern noch fraglich. In der Landesliga reist der TSV Pattensen schon am morgigen Sonnabend zum Tabellenletzten TSV Wetschen. "Wir fahren natürlich dort hin, um die drei Punkte mitzunehmen. Aber die Aufgabe wird alles andere als leicht. Durch die Spielausfälle sind wir noch nicht im Rhythmus und der Gegner wird alles versuchen, um wieder Anschluss an die Nichtabstiegsplätze zu finden. Darauf müssen wir uns einstellen", sagt TSV-Trainer Hanno Kock. Personell hat der Trainer keine Sorgen. "Ich hoffe, dass wir morgen unseren ersten Sieg im Jahr 2016 feiern können und dann auch wieder regelmäßig spielen können. Für den Bezirksligisten SV Germania Grasdorf beginnen jetzt die Wochen der Wahrheit. In der Tabelle stehen die Germanen zwar auf dem vorletzten Tabellenplatz, aber bis zum Gegner am Sonntag, dem TSV Fortuna Sachsenross, sind es nur vier Punkte Abstand. "Ab Platz 6 stecken alle Mannschaften im Abstiegskampf. Wir sind natürlich froh, dass der Abstand zwischen vielen Mannschaften sehr gering ist, aber letztlich müssen wir nur auf uns schauen und unsere Spiele gewinnen. Dann müssen wir auch nicht darauf achten, wie die anderen Teams spielen", sagt Trainer Andreas Sinzenich vor dem Auswärtsspiel bei den Fortunen. Lediglich Marco Cyrus wird wegen seiner fünften gelben Karte gesperrt fehlen, alle anderen Spieler sind fit. "Wir wollen gewinnen und die Abstiegsplätze verlassen. Die Jungs freuen sich auf das Spiel, alle sind zuversichtlich, dass wir erfolgreich sein werden", sagt Sinzenich.